

[Die russische Sprache wird in den Schulen von Mykolajiw verboten](#)

18.06.2022

Dies berichtete Marharyta Bondarenko, stellvertretende Direktorin der nach Oleh Olzhych benannten ersten Schule des Mykolajiw Lyzeums, in sozialen Netzwerken. Der Lehrer zeigte ein Foto des Dokuments, das vom Bürgermeister Aliaksandr Senkevich unterzeichnet war.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Dies berichtete Marharyta Bondarenko, stellvertretende Direktorin der nach Oleh Olzhych benannten ersten Schule des Mykolajiw Lyzeums, in sozialen Netzwerken. Der Lehrer zeigte ein Foto des Dokuments, das vom Bürgermeister Aliaksandr Senkevich unterzeichnet war.

In dem Beschluss heißt es, dass aufgrund des vollständigen Einmarsches Russlands in die Ukraine beschlossen wurde, den Gebrauch der russischen Sprache in den kommunalen Einrichtungen der allgemeinbildenden Sekundarstufe in Mykolajiw ab dem 1. September 2022 zu verbieten.

Daher werden die Schüler in den Grundschulen weder in Russisch unterrichtet, noch werden sie Russische Sprache und Literatur als eigenständiges Fach lernen. Es ist auch nicht erlaubt, das pädagogische Umfeld auf Russisch zu gestalten.

„Ich freue mich aufrichtig über den weisen politischen Willen von Olexander Senkevich bezüglich des Verbots der russischen Sprache als Bestandteil des Bildungsprozesses in ukrainischen Schulen“, schrieb Marharyta Bondarenko.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 170

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.